

Technisches - Merkblatt

Rolasphalt – B 200

1. Allgemeines

Rolasphalt – B 200 ist ein bituminöses Bindemittel, dass der DIN EN 12591, Sorte 160/220 genügt.
Rolasphalt – B 200 wird in 25 kg Gebinden geliefert und soll stehend aufbewahrt werden.

2. Kenndaten

Einige typische Kenndaten von B 200 sind:

| | | |
|-----------------------------------|------------|---------|
| - Spez. Gewicht | (in kg/l): | ca. 1,0 |
| - Erweichungspunkt Ring und Kugel | (°C): | 34-43 |
| - Flammpunkt (ISO 2592) | (°C): | > 220 |

3. Anwendungsgebiete

B 200 ist speziell zum Anspritzen von Nahtflanken (gem. M SNAR) und Flankenflächen bei der Randausbildung von Asphaltsschichten (gem. M SNAR) geeignet.

4. Verarbeitung

B 200 wird im aufgeschmolzenen Zustand mittels geeigneter Spritzvorrichtungen (z.B. Spritzlanze) appliziert, wobei eine Überhitzung vermieden werden muss.

4.1 Vorbereitung der Naht- und Randflanken

Um eine gute Haftung von B 200 zu erreichen, ist eine sorgfältige Säuberung der anzuspritzenden Flächen unbedingt erforderlich. Die Flächen müssen trocken und frei von losen Teilen, Staub und Schmutz sein. Auch Ölflecke sind zu entfernen.

4.2 Aufschmelzen

Für das Aufschmelzen der Vergußmase sind insbesondere Ölumlaufkessel zu empfehlen, da diese die beste Gewähr dafür geben, dass B 200 nicht über 190°C erhitzt wird. Das Aufschmelzen kann auch in einfachen Kesseln ohne Ölumlauf vorgenommen werden, jedoch ist hierbei unbedingt auf eine gleichmäßige Wärmezufuhr zu achten da andernfalls eine örtliche zu starke Erhitzung über 190°C eintritt.

Der Schmelzkessel soll möglichst mit einem Rührwerk ausgerüstet sein; ist dies nicht vorhanden muss des öfteren Von Hand aufgerührt werden.

4.3 Verspritzen

Das Verspritzen sollte bei einer Temperatur von ca. 150°C mittels geeigneter Spritzvorrichtung erfolgen.

Nahtflanken sind in ausreichender Menge Vollflächig anzuspritzen.
Nach einem Abkanten der Nahtflanke muß ggf. auch die Unterlage im Nahtbereich angespritzt werden.

Ränder von Asphaltsschichten werden an den Flankenflächen mittels anzuspritzen vollständig abgedichtet.
Aufgrund der z.T. hohen erforderlichen Mengen sollte die in mehreren Arbeitsgängen erfolgen.

Technisches - Merkblatt

4.4 Materialverbrauch

Der Verbrauch ist bei Naht – und Randflanken unterschiedlich.

Nahtflanken: Bei einer Deckschichtdicke von 4 cm sollten ca. 200g/m laufender Nahtflanken appliziert werden.
Bei anderen Schichtdicken ist die Menge entsprechend anzupassen.
Entsprechende Auftragsmenge: ca. 5 kg /m²